



SITZUNGSVORLAGE
B 2019/661/4330

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Tiefbau, Umwelt	29.07.2019	

Berheide, Markus

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Bezirksausschuss Stromberg	Vorberatung	10.09.2019
Ausschuss für Planung und Verkehr	Vorberatung	12.09.2019
Rat	Entscheidung	23.09.2019

Erweiterung des Stellplatzangebotes um die Lambertusschule

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss Stromberg nimmt die Entwurfsplanung zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Planung und Verkehr nimmt die Entwurfsplanung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, die Verwaltung mit der weiteren Planung der Maßnahme zu beauftragen.

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der weiterführenden Planung und Ausführung der Maßnahme.

Anlage(n)

Finanzwirtschaftliche Daten

Haushaltsstelle:

Haushaltsmittel sind im derzeit geplanten Haushaltsansatz für 2020 enthalten.

Gesamtvolumen der Maßnahme: 160.000 EUR, davon 1. BA 85.000 EUR

	<u>Ergebniswirksam</u>			
	2019	2020	HHJ + 2	HHJ + 3
Ertrag	EUR	EUR	EUR	EUR
Aufwand	EUR	EUR	EUR	EUR
Nettobelastung	EUR	EUR	EUR	EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	2019	2020	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	EUR	EUR	EUR	EUR
Auszahlung	EUR	85.000 EUR	EUR	EUR
Saldo	EUR	- 85.000 EUR	EUR	EUR

(* Haushaltsjahr)

Erläuterungen / Bemerkungen:

Im Finanzplan werden für 2020 Haushaltsmittel für den 1. BA (27 Stellplätze) in Höhe von 85.000 € abgebildet. Bei weiterem Bedarf gemäß der nachfolgenden Erläuterungen können über den Haushaltsansatz für 2021 zusätzliche 75.000 € angesetzt werden. Die Ausführung des 1. BA erfolgt natürlich erst nach Inkrafttreten des Haushalts 2020.

Sachverhalt:

Auf die Vorlage M 2019/011/4393 zum letzten Bezirksausschuss Stromberg wird an dieser Stelle verwiesen.

Aus dem BZA kam der Wunsch, das Vorhaben zunächst zurückzustellen und eine Klärung mit der Leitung der Lambertusschule hinsichtlich der Nutzung des Schulgartens für mögliche Stellplätze herbeizuführen. Außerdem wurde seitens der Fraktionen angekündigt, dass diese noch einige Fragen zur vorgestellten Planung rund um die Schule hätten und diese im Vorfeld zur nächsten BZA-Sitzung an die Verwaltung richten wollten.

Bis zum Redaktionsschluss dieser Vorlage sind jedoch keine Fragen aus der Politik an die Verwaltung herangetragen worden. Ein weiteres Gespräch mit Frau Lutterbeck als Leiterin der Lambertusschule hat stattgefunden. Danach wurden die geplanten Stellplätze im Bereich des Schulgartens wieder zurückgenommen und die denkbare Umfahrung des Schulgeländes ebenfalls aus der Planung entfernt. Weiterhin gab es noch Korrekturen an der Führung der Gehwege.

Der aktuelle Planstand kann der Anlage entnommen werden.

Es sollen 9 Stellplätze am Wiedenbrücker Tor zwischen den vorhandenen Bäumen hergestellt werden. Darüber hinaus sind maximal 18 Stellplätze an der Schulstraße vor dem Schultrakt möglich. Hier soll im Zuge der Schaffung zur Erhöhung der Sicherheit der Gehweg hinter die geplanten Stellplätze verlegt werden. Diese in der Summe 27 Stellplätze bilden einen ersten Bauabschnitt.

Sollte die Erfahrung im Betrieb zeigen, dass die so bereitgestellte Anzahl nicht ausreicht, können im nördlichen Bereich der Schulstraße sowie in der Straße Zur Clemenshöhe noch weitere 25 Plätze geschaffen werden. Die bisherigen Schulparkplätze (inkl. Lehrerparkplatz) bleiben in ihrer jetzigen Ausführung bestehen.

Eine negative Beeinflussung der neuen Stellplätze auf den Schulbetrieb inklusive des an- und abfahrenden Schülerverkehrs wird nicht gesehen, da sich die überwiegenden Nutzungszeiten der zusätzlichen Stellplätze für Veranstaltungen in Stromberg auf Zeiten außerhalb des Schulbetriebes erstrecken.

Anlage 1 Lageplan Stellplätze Stromberg Lambertusschule